

Neues Verbrechen der ISAF

Surch Rod. NATO-Soldaten haben bei einem nächtlichen Einsatz in Afghanistan den Angehörigen einer Parlamentarierin erschossen. Die Abgeordnete Safia Sidiqi, die für den Bezirk Surch Rod in der östlichen Provinz Nangarhar im Parlament in Kabul sitzt, sagte AFP am Donnerstag, die Soldaten seien mitten in der Nacht in ihr Haus eingedrungen. Sie selbst sei nicht zu Hause gewesen, ihre Brüder hätten zunächst gedacht, es handle sich um Einbrecher. »Einer meiner Verwandten hat sich eine Waffe genommen und ist rausgegangen. Dort haben ihn die Soldaten erschossen«, sagte sie. Die NATO-Truppe ISAF bestätigte den Vorfall in Nangarhar, sprach jedoch nicht davon, daß es sich um das Haus Sidiquis handelte.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/143743.neues-verbrechen-der-isaf.html>